

	<p>Objekt: Halbes Scheibeninstrument, 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK rosa 69</p>
--	---

## Beschreibung

Sogenannte Graphometer oder auch Halbkreisinstrumente waren im 17. Jahrhundert gebräuchliche Geräte zum Vermessen und Kartieren von Landesgrenzen, Herrschaftsgebieten oder auch zum Verzeichnen von Bodenschätzen und Holzvorkommen. Dieser Graphometer besteht aus einem Halbkreisring ist auf einem Mittelsteg befestigt. Er besitzt zwei Visierplättchen mit Schlitz und Fadenvisioner an den zwei Enden. Der Halbkreisring umfasst eine Winkelskala von 0°-180° in 1°-Schritten. Mit Hilfe der Visiereinrichtung und der Skala lässt sich der Winkelabstand zwischen zwei Geländepunkten messen. Ein ähnliches Objekt ist das Halbkreisgerät (KK rosa 68).  
[Irmgard Müsch / Julia Bischoff]

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing

Maße:

Durchmesser: 31,7 cm, Höhe: 15,4 cm,  
Breite: 2,3 cm, Länge: 17,5 cm, Höhe  
(Rahmen): 3,4 cm, Breite (Rahmen): 2,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1699  
wer  
wo

## Schlagworte

- Messgerät
- Visierinstrument
- Wissenschaftliches Instrument

## Literatur

- Gerhard G. Wagner (1997): Sonnenuhren und wissenschaftliche Instrumente. Aus den Sammlungen des Mainfränkischen Museums Würzburg. Kataloge des Mainfränkischen Museums Würzburg. Würzburg
- Jürgen Hamel (2011): Die Sammlung der wissenschaftlichen Instrumente des Kulturhistorischen Museums der Hansestadt Stralsund. Stralsund